

**Ehemalige Hauptpost, Ergebnisse des Wettbewerbs
Bericht**

Das Areal der Hauptpost am Bahnhofplatz wurde von der Firma Hubert Haupt Immobilien Holding e.K. erworben und soll nach über 20 Jahren Leerstand neu bebaut werden. Von den vier Gebäudeteilen steht lediglich der Rundbau unter Denkmalschutz. An dieser städtebaulich wichtigen Stelle sollen neue Gebäude mit hoher Attraktivität entstehen. Die Fassaden und Treppenhäuser des denkmalgeschützten Rundbaus werden dabei erhalten. Im Wettbewerb war eine Mischung aus unterschiedlichen Nutzungen gefordert. Neben Hotels sollten auch Gastronomie und Büro- und Dienstleistungsnutzungen sowie kleine Läden möglich sein. Um eine hohe städtebauliche und architektonische Qualität zu erzielen hatte sich der Bauherr bereit erklärt, einen privaten Wettbewerb (in Form eines einstufigen, nichtoffenen Wettbewerbs mit vorgeschaltetem Bewerbungs- und Auswahlverfahren gem. RPW 2013) durchzuführen.

Von ursprünglich 20 ausgewählten Architekturbüros haben davon 16 Büros ihre Planungen abgegeben.

Für die Beurteilung der eingereichten Entwürfe lagen die Erfüllung der Aufgabenstellung, städtebauliche und freiraumplanerische Qualitäten, die Berücksichtigung des Denkmalschutzes, die architektonische Qualität sowie Konstruktion, Energiekonzept, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit als Kriterien zu Grunde.

Die Arbeiten der 16 beteiligten Architekturbüros zeigten ein breites Spektrum an Varianten auf, von denen nicht alle gleichermaßen überzeugen konnten. So gab es beispielsweise auch den Versuch, den bestehenden und nicht denkmalgeschützten Kopfbau zu erhalten, was jedoch zu keinem überzeugenden Entwurf führte.

Am 20. Juli 2015 fand unter dem Vorsitz von Frau Prof. Gesine Weinmiller die Jurierung der eingegangenen Arbeiten statt. In der Jury waren neben der Ausloberin der Hubert Haupt Immobilien Holding, Mitglieder des Baukunstbeirates, des Bürgervereins, der Stadtratsfraktionen, der Altstadtfreunde und die Verwaltung vertreten.

In einer intensiven eintägigen Jury-Sitzung wurden die Entwürfe zweier Architekturbüros als gleichrangige Sieger bestimmt; beide Entwürfe konnten jeweils mit unterschiedlicher Ausprägung in den Bereichen Funktionalität und Gestaltung überzeugen. Die Jury kürte insgesamt vier Preisträger.

- | | |
|-----------------|---|
| 1. Preis | Auer Weber Assoziierte GmbH, München
Gesswein Landschaftsarchitekten, Ostfildern |
| 1. Preis | Prof. Max Dudler, Architekt, Berlin |
| 3. Preis | Knerer und Lang Architekten GmbH, Dresden
Keller Damm Roser Landschaftsarch. Stadtplaner GmbH, München |
| 4. Preis | Bär Stadelmann Stöcker Architekten BDA, Nürnberg
WGF Objekt GmbH Landschaftsarchitekten, Nürnberg |

Vom 22. Juli 2015 bis einschließlich 29. Juli 2015 waren im Bestandsgebäude der ehemaligen Hauptpost die Wettbewerbsergebnisse für die interessierte Öffentlichkeit zu sehen.

Mit Blick auf die Komplexität des Projekts hat der Investor die beiden Erstplatzierten mit einer Überarbeitung und Vertiefung der Planung beauftragt.

Es soll eine den Nutzungs- und Gestaltungsanforderungen entsprechende Lösung als Grundlage für den Bauantrag entstehen.

Am 1. Oktober 2015 will die Firma Haupt Immobilien Holding zusammen mit der Stadt eine Pressekonferenz durchführen, bei der die für die weitere Planung ausgewählte Arbeit vorgestellt wird.

Als Baubeginn für die ca. 41.000 Quadratmeter Geschossfläche wird der Sommer 2016 angestrebt.

Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter:

<https://www.competitiononline.com>

<http://www.haupt-immobilien.de>



**1. Preis Auer Weber Assoziierte GmbH, München
Gesswein Landschaftsarchitekten, Ostfildern**



1. Preis Max Dudler, Berlin



3. Preis Knerer und Lang Architekten GmbH, Dresden
Keller Damm Roser Landschaftsarchitekten Stadtplaner GmbH, München



4. Preis Bär, Stadelmann, Stöcker, Nürnberg
WGF Objekt GmbH Landschaftsarchitekten, Nürnberg